

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

- Handelsname : Emralon 323 (Gleitdag)
- Produktcode : 5-2209-0 23

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

- chemische Charakterisierung : Pigment in Lösungsmitteln.
- Anwendung : Schmierstoff und/oder Trennmittel.

1.3 Firmenbezeichnung

- Hersteller : **Henkel Nederland Acheson BV.**

- Anschrift : **Henkel Nederland Acheson BV.**
Haven Noordzijde 6, 9679 TC SCHEEMDA, Holland.
Telefon: +31 (0)597 670500, Fax: +31 (0)597 670599.

E-mail (Sicherheitsdatenblatt): ua-productsafety.bnl@henkel.com

1.4 Notrufnummer

- : **Im Notfall rufen Sie bitte das Nationaal Informatie Centrum.**
Telefon: +31 (0)30 2748888 an. (Diese Nummer ist nur für den behandelnden Arzt und nur im Falle eines Vergiftungsunfalls zugänglich.)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Gefahr für Menschen

- mögliche Einwirkung :

Hautkontakt. Aufnahme der Substanz in den Körper durch Einatmen, Verschlucken und durch die Haut. Bildung von Produktsprühnebel beim Versprühen, welcher eingeatmet werden kann. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Fluorpolymerharze zersetzen sich langsam oberhalb 350°C und erzeugen kleine Mengen toxischer Dämpfe, die eingeatmet werden können. Hände nach Gebrauch sorgfältig waschen. Verunreinigung von Rauchwaren oder anderen zu verbrennenden Gegenständen vermeiden.

- mögliche Gefahren :

Die Substanz ist entzündlich (R-Satz in Kapitel 15). Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EG-Nr.	Gehalt %	Symbol(e)	R-Sätze
Ethylacetat	141-78-6	205-500-4	25-50	F + Xi	11-36-66-67
n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1	5-10	-	10-66-67
Nitrozellulose (max. 12.6% Stickstoff)	9004-70-0	-	1-5	F	11
Butanol	71-36-3	200-751-6	1-5	Xn	10-22-37/38-41-67
2-Propanol	67-63-0	200-661-7	1-5	F + Xi	11-36-67
Dimethylether	115-10-6	204-065-8	25-50	F+	12

Der vollständige Wortlaut der R-Sätze befindet sich in Kapitel 15 oder 16.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

- 4.1 Einatmen** : Frischluftzufuhr. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- 4.2 Augenkontakt** : Sofort mit viel Wasser spülen. Augendusche empfohlen. Ärztliche Kontrolle ist ratsam, wenn Reizung andauert.
- 4.3 Hautkontakt** : Mit geeignetem Reinigungsmittel behandeln und dann mit Wasser und Seife waschen. Ärztliche Kontrolle ist ratsam, wenn Reizung andauert.
- 4.4 Verschlucken** : Mund mit Wasser ausspülen. Wasser oder Milch nachtrinken und ärztlichen Rat einholen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 Geeignete Löschmittel** : Wassersprühstrahl, Löschpulver, Kohlendioxid oder Schaum. Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
- 5.2 Ungeeignete Löschmittel** : Keine.
- 5.3 Besondere Gefahr** : Behälter steht unter Druck, explosionsfähig. Toxische Dämpfe können freigesetzt werden.
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung** : Vollschutzanzug und unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen** : Haut- und Augenkontakt und Einatmen vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** : Eindringen der Substanz in Boden, Oberflächengewässer, Wasserläufe und Kanalisation verhindern.
- 6.3 Verfahren zur Reinigung** : In Erde, Sand oder anderes geeignetes Material aufnehmen, in geeignetem Behälter sammeln und an sicheren Platz bringen. Gut reinigen, um Ausgleiten zu vermeiden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Handhabung** : Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- 7.2 Lagerung** : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
- 7.3 Bestimmte Verwendung(en)** : Keine besonderen Maßnahmen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Expositionsgrenzwerte:

<u>Gefährliche Inhaltsstoffe</u>	<u>Index-Nr.</u>	* MAK-Wert in mg/m ³ <u>MAK TRGS 900</u> <u>in ppm</u>
Ethylacetat	607-022-00-5	150
n-Butylacetat	607-025-00-1	100
Nitrozellulose (max. 12.6% Stickstoff)	603-037-01-3	-
Butanol	603-004-00-6	15
2-Propanol	603-117-00-0	250
Dimethylether	603-019-00-8	500

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

- Atemschutz

:

Sprühnebel und Dämpfe nicht einatmen. Gute Belüftung durch lokale Absaugung. Bei unzureichender Belüftung in geschlossenen Räumen Atemschutzgerät anlegen.

- Handschutz

: Schutzhandschuhe verwenden.

- Augenschutz

: Brille zum sicheren Schutz der Augen.

- Körperschutz

: Geeignete Schutzkleidung tragen.

8.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

: Keine Daten vorhanden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Aussehen	:	Aerosol, weisse Flüssigkeit.
9.2 Geruch	:	Lösungsmittel.
9.3 pH-Wert	:	Nicht anwendbar.
9.4 Viskosität	:	-
9.5 Siedepunkt(-bereich)	°C :	-
9.6 Schmelzpunkt(-bereich)	°C :	Nicht anwendbar.
9.7 Flammpunkt	°C :	Hochentzündlich
9.8 Selbstentzündungstemperatur	°C :	350
9.9 Explosionsgrenzen in Luft	vol. % :	1.2 - 18.6
9.10 Oxidationseigenschaften	:	Keine.
9.11 Dampfdruck	20 °C mbar :	Nicht bekannt
9.12 Dichte	kg/m ³ :	790
9.13 Löslichkeit in Wasser	:	Unlöslich.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 Zu vermeidende Bedingungen** : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht anbohren oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Körper sprühen.
- 10.2 Zu vermeidende Stoffe** : Starke Oxidationsmittel.
- 10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Fluorpolymerharze zersetzen sich langsam oberhalb 350°C und erzeugen kleine Mengen toxischer Dämpfe, die eingeatmet werden können.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Produkt enthält Lösungsmittel. Die Substanz reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern. Eventuell verunreinigtes Abwasser muss durch eine entsprechende Kläranlage geleitet werden.

Wassergefährdungsklasse : 1 (Einstufung nach "VwVwS")

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Als überwachungsbedürftigen Abfall behandeln, unter Beachtung der Vorschriften und der üblichen industriellen Praxis.

Abfallverzeichnis (nach Richtlinie 2001/119/EG) : 08 01 11

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- **Strasse / See** : UN-Nr. : 1950 Aerosole

Klasse : 2
Verpackungsgruppe : -
Unfallmerkblatt : 20G5F
Notfallplan : F-D, S-U
Marine Pollutant : Nein

- **Luft** : UN-Nr. : 1950 Aerosole, entzündlich

Klasse : 2.1
Verpackungsgruppe : -

15. VORSCHRIFTEN

15.1 R-Sätze	: 12	Hochentzündlich
	36	Reizt die Augen
	66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
	67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
15.2 S-Sätze	: 16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
	23D	Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden
	38	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen
	43E	Löschen mit Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder Kohlendioxid
	24	Berührung mit der Haut vermeiden

15.3 Symbole :



15.4 Enthält : -

16. SONSTIGE ANGABEN

Der vollständige Wortlaut der R-Sätze welche in Kapitel 15 nicht genannt wurden:

10	Entzündlich
11	Leichtentzündlich
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut
41	Gefahr ernster Augenschäden

Die wichtigsten Änderungen in dieser Neuauflage sind die Kapitel: 3, 4, 11, 15.

Alle Angaben sind ausschließlich zur Produktbeschreibung bezüglich der Auswirkung auf Gesundheit, Sicherheit und Umwelt gedacht. Sie sind deshalb keine technische Spezifikation für das Produkt und basieren auf unserem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse. Wir können nicht garantieren, daß jede Information in diesem Sicherheitsdatenblatt vollständig und richtig ist. Die Verwendung des Produkts mit entsprechender Sorgfalt und in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen und Bestimmungen bleibt in der Verantwortung des Verbrauchers.